Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 4 (1896)

Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den Verwundeten über zwei angeschwollene Bäche, über Gras- und Steinhalden auf den Weg nach dem Klönthal. Da letzterer nicht nur steil und steinig ist, sondern an jenem Tage auch naß und schlüpfrig war, erforderte der gegen drei Stunden dauernde Transport nach Vorauen besondere Sorgfalt. Einige junge Männer von Glarus waren dabei behülflich. In Klönthal wurde Liebich in den von Glarus requirierten Krankenwagen verladen und in das Kantonsspital verbracht. G. D.

In Genf hat am 13. Sept. die erste **Generalversammlung der schweiz. Vereinigung für Hülfeleistung an Civil- und Militärverwundete** getagt. Wir nehmen hievon, vorläufig ohne jeden Kommentar, Notiz und beschränken uns auf die nachfolgende kurze Meldung des „Bund". An der Versammlung, welche von Herrn Cuendet, Präsident des Samaritervereins Genf geleitet wurde, referierte Herr Dr. Wyß aus Genf über die Organisierung der Hülfeleistung an Verwundete auf Verkehrslinien, mit besonderer Beachtung folgender vier Gesichtspunkte: 1. Hülfeleistung an einzelne Reisende; 2. Organisierung eines Hülfsdienstes zu diesem Zwecke; 3. Spezialorganisation für allfällige größere Katastrophen (wie Eisenbahn- u. Schiffsunfälle); Organisierung eines Spezialdienstes für Hülfeleistungen bei Militärtransporten.

Dr. Wyß unterbreitete der Versammlung den Entwurf für die Gründung eines Verbandes der schweizerischen Hülfeleistungs- und Rettungsvereine. Dieser Entwurf, der vom Genfer Samariterverein ausgearbeitet worden ist, wurde einer Kommission überwiesen. Als Sitz der nächsten Versammlung wurde Lausanne bestimmt. Nach dem sehr belebten Bankett wurden nachmittags in der Campagne de Morsier in Plongeon praktische Übungen abgehalten.

Erratum. In Nr. 18, pag. 140, unterste Zeile, ist zu lesen: „Der Sekretär: Hans Sieber" (nicht Lieber).

Inhalt: Verwundetentransporte zu Wasser. — Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz: Berichte der Sektionen Baselland und Luzern. — Schweiz. Militärsanitätsverein: Gesamtbericht pro 1895/96.. — Schweiz. Samariterbund: Vereinschronik (Örlikon, Bolligen). Mitteilung des Centralvorstandes an die Sektionsvorstände. — Kleine Zeitung: Samariterposten auf dem Glärnisch. Generalversammlung der schweiz. Vereinigung für Hülfeleistung in Genf. — Inserate.

Asthma, Lungenemphysem

heilt **Pneumatischer Apparat** nach **Sanitätsrat Prof. Dr. Biedert.**

Billigster und kompendiösester pneumat. Apparat. — **Der große Rotationsapparat 44 Mark, der kleine 22 Mark.** Stets vorrätig bei

(H 3289 Q) **G. H. Jochem,** Instrumentenfabrik, **Worms a. Rh.**

Über 1200 Stück versandt. — Wiederverkäufern Rabatt. 63

Heilanstalt Neufriedenheim bei München.

Aufnahme von Nerven- u. Gemütskranken beiderlei Geschlechts.

Neuerbaute, mit allem modernen Komfort versehene Anstalt. — Freie Lage am Saum meilenlanger Wälder. — Ausgedehnter alter Park. — Familiäre Behandlung. — Näheres durch den Prospekt. (H 3251 Q)

Der dirigierende Arzt: **Dr. Ernst Rehm,**

61 früher königl. Oberarzt an der Kreisirrenanstalt München.

VERBANDPATRONEN

nach eidgenössischer Ordonnanz,

VERBANDMATERIAL für Samaritervereine, Apotheken etc.

46 empfiehlt zu billigsten Preisen die seit 1882 bestehende Firma

HUBER-GRESSLY, Laufenburg (Kt. Aargau).

PAPAIN-REUSS

an Kliniken und in Praxis erprobtes, vorzügliches **Digestivum,** zu beziehen offen für Rezeptur oder in Originalpackung 6 Pulver à 0,5 gr. (H 2753 Q)

Papain-Pastillen 47

Schachteln mit 20 Stück à 0,15 gr Papain. — Durch die Apotheken und Droguenhäuser.
Man bittet ausdrücklich, **Papain-Reuss** zu ordinieren.

Schweizerisches Impfinstitut
Lancy — Genf

(Offiziell für die meisten Kantone.) Garantierte animale Lymphe jederzeit mit Wendung der Post. Prospektus franco. (H 6033 X)

Institut vaccinal suisse
LANCY — GENÈVE

Vaccin de génisse d'excellente qualité. — Envoi en tous pays.
14 *Prospectus sur demande.* 14

Verbandstoffe
(prima Qualität)

BINDEN
aus **Baumwolle, Leinen, Flanell und Gummistoff**
in vorzüglicher Ware zu billigsten Konkurrenzpreisen empfiehlt (H 1745 G)

C. Fr. Hausmann,
Hechtapotheke, Sanitätsgeschäft,
53 **ST. GALLEN.**

Der sogenannte

Kriegsapparat

zum Transporte Schwerverwundeter und zur Behandlung von Knochenbrüchen, sowie von akuten Gelenkerkrankungen, besonders der unteren Extremitäten in Ambulando von 57

Fr. Hessing,
Göggingen-Augsburg.
Selbstverlag. Preis 6 Mark.

(H 1 G) 41

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar. Originalpackung.

	per engl. Pfd.	per ½ kg.
Orange Pekoe	Fr. 5. —	Fr. 5. 50
Broken Pekoe	» 4. 10	» 4. 50
Pekoe	» 3. 65	» 4. —
Pekoe Souchong	» —. —	» 3. 75

China-Thee, beste Qualität, per ½ kg: Souchong Fr. 4. —; Kongou Fr. 4. —.

Ceylon-Zimmet, echter, ganzer od. gemahlener, 50 gr 50 Ct., 100 gr 80 Ct., ½ kg 3 Fr.

Vanille, erste Qualität, 17 cm lang, 40 Ct. das Stück.

Rabatt an Wiederverkäufer und größere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. 59

Carl Osswald,
Winterthur.

Schöne Makulatur in der Buchdruckerei dieses Blattes.

Druck und Expedition: Albert Schüler, Bern und Biel.